Lux Bau GmbH
Kirchengasse 7, 3170 Hainfeld

LAGEBERICHT
ZUM JAHRESABSCHLUSS PER 31.12.2025

1. Einleitung

Im Lagebericht sind der Geschäftsverlauf und die Lage des Unternehmens so darzustellen, dass ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird (§ 243 Abs. 1 UGB).

2. Wirtschaftsbericht

2.1. Darstellung des Geschäftsverlaufes im Jahr 2025.

2.1.1. Wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen

Unsere Gesellschaft konnte durch vorausblickendes, nachhaltiges Handeln im Jahr 2025 ein positives Ergebnis erwirtschaften.

Zweigniederlassungen sind keine vorhanden. Büros werden in Neusiedl und Herzogenburg betrieben.

2.1.2. Die einzelnen Unternehmensbereiche

Die Investitionen 2025 waren zurückhaltend und betrafen vor allem die Bereiche IT-Infrastruktur und Software, Pritschen, Baustelleneinrichtung und Maschinenausstattung.

Der Personalbereich umfasst kollektivvertragliche Steigerungen bei den Gehältern und Löhnen. Der Bereich des in Anspruch genommenen Personalleasings ist entsprechend der Betriebsleistung angepasst. Primäres Ziel unseres Unternehmens ist es, den Bedarf an Arbeitskraft möglichst mit Eigenpersonal abzudecken.

Die Weitergabe von Aufträgen an Subunternehmen (Nachunternehmerleistungen) wurde ebenfalls an die Betriebsleistung angepasst.

Der Absatzbereich umfasst bei Baumeister und Zimmerei, wie auch in den Vorjahren, hauptsächlich Aufträge im Hochbau für Wohnungsgenossenschaften und private Bauträger, gewerbliche Auftraggeber und Gebietskörperschaften des öffentlichen Rechts und für Private.

Der Produktions- und Leistungsbereich bezieht sich bei Baumeister und Zimmerei auf Hochbau, Umbau, Sanierung, bei Baumeister auch auf Generalunternehmerschaft. Wie auch in den Vorjahren deckt der Baumarkt wieder den Materialbedarf des privaten Hausbaues ab. Unsere Planungsabteilung deckt sämtliche planerischen Aufgaben im Bereich Hochbau von der Bestandsaufnahme, Entwurfs-, Einreich- und Polierplanung bis hin zur Baubegleitung ab.

2.2. Wirtschaftliche Lage

Ertragslage

	2025 TEUR	%
Rohertrag I	**10.391**	**39,2**
Personalaufwand	-7.257,00	27,40
Rohertrag II	**3.134**	**11,8**
sonstige betriebliche Erträge	302	1,1
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.602	6,0
Finanzerträge		
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,0
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**1.835**	**6,9**
Abschreibungen	-460	1,7
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**1.375**	**5,2**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-27	0,1
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**1.348**	**5,1**
Steuern vom Einkommen	-350	1,3
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**998**	**3,8**
Jahresgewinn	**998**	**3,8**

Weitere Kennzahlen

		2025	2024	2023
Eigenkapitalquote in %:		**13,5 %**	**n.a.**	**n.a.**
Berechnung:	Eigenkapital x 100 / Passiva	1.096 x 100 / 8.129		
Verschuldungsgrad in %:		**642,0 %**	**n.a.**	**n.a.**
Berechnung:	Fremdkapital x 100 / Eigenkapital	7.034 x 100 / 1.096		
Investitionsdeckung in %:		**62,9 %**	**n.a.**	**n.a.**
Berechnung:	Nettoinvestition SAV x 100 / Abschreibung SAV	126 x 100 / 201		
Anlagendeckungsgrad I in %:		**40,9 %**	**n.a.**	**n.a.**
Berechnung:	Eigenkapital x 100 / Anlagevermögen	1.096 x 100 / 2.680		
Working Capital (in TEUR):		**-990**	**n.a.**	**n.a.**
Berechnung:	kfr. Aktiva - kfr. Passiva	5.360 -6.350		

3. Nachtragsbericht

3.1. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Umstände, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung sind und die nicht in der Bilanz, der GuV oder dem Anhang ihren Niederschlag finden, sind nicht gegeben.

Auch nach dem Abschlussstichtag sind solche Umstände nicht eingetreten.

4. Prognosebericht

Die Auftragslage ist derzeit gut. Es sind jedoch Rückgänge im großvolumigen Bau wie auch bei kleineren Baustellen festzustellen. Die aktuellen weltpolitischen Entwicklungen führen zu teils deutlichen Preissteigerungen an den Rohstoffmärkten. Neben Preissteigerungen bei Rohöl/Erdgas sowie in deren Folge in allen energieintensiven Bereichen ist vor allem auch der gesamte Kunststoff-Bereich davon erfasst. Auch mit Auswirkungen auf die Lieferketten wird zu rechnen sein. Unsere Nachfrage nach Fachpersonal können wir leider nicht zur Gänze abdecken. Zusätzlich gibt es mehrere Langzeitkrankenstände. Zusammenfassend erwarten wir für 2026 ein positives Bilanzergebnis.

Heute für ein menschliches Morgen - mit diesem Anspruch verbinden wir in unseren Bauprojekten Innovation, Technologie, Wirtschaftlichkeit, Ökologie und Ästhetik. Wir leben und wirtschaften nach unseren Überzeugungen - das spüren auch unsere Kunden, mit denen wir ein partnerschaftliches Verhältnis pflegen. Zugute kommt uns dabei die enorme Erfahrung, die sich in unserem Betrieb angesammelt hat, wie zum Beispiel die im eigenen Büroumbau/Bürosanierung gewonnenen Erkenntnisse in der thermischen Altbausanierung - im speziellen im Bereich der Innendämmung. Um den großen Herausforderungen gewachsen zu bleiben, legt unsere Gesellschaft besonderes Augenmerk auf sehr gute Aus- und Weiterbildung aller Mitarbeiter. Die Mitarbeiterzahl ist leicht gesunken.

Im Einsatz von Elektromobilität wollen wir weiter eine Vorreiterrolle einnehmen. In unserer Firma sind bereits viele Elektroautos im Einsatz. Außerdem werden immer wieder Geräte von kraftstoffbetriebenen auf Elektro umgestellt. Generell wollen wir den seit Jahren eingeschlagenen Weg als menschlich und umweltbewusst orientiertes Unternehmen mit langfristiger und schon aus diesem Grunde nachhaltiger Strategie konsequent weitergehen.

Hainfeld, am 08. Juli 2026

BM Ing. Erich Lux (Geschäftsführer)

Ing. Willibald Gruber (Geschäftsführer)